

12. April 2012/bsb12

Senatsempfang für Deutschlands Beste aus dem Hamburger Handwerk

Im „Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2011“ errang der Handwerker-Nachwuchs aus Hamburg viermal die vorderen Plätze. Zweimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze gingen in die Hansestadt.

Der **Präsident der Handwerkskammer Hamburg, Josef Katzer**, und der **Senator der Behörde für Schule und Berufsbildung, Ties Rabe**, gratulierten dem Top-Nachwuchs im Rahmen eines Senatsempfangs im Bürgermeistersaal des Rathauses.

„Unsere Bundessieger haben mit ihrem Talent, mit ihrem Können aber vor allem mit ihrem unbändigen Willen zum Erfolg die Jury überzeugen können. Das Hamburger Handwerk ist stolz auf seinen Nachwuchs. Sie haben sich mit dem Bundessieg eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Karriere im Handwerk geschaffen“, betonte Josef Katzer.

Schulsenator Ties Rabe: „Ich bin begeistert, dass Hamburgs Handwerker-Nachwuchs sich gleich mehrfach bundesweit durchsetzen konnten. Dies zeugt, neben den Talenten und Kompetenzen der Teilnehmer, auch von der außerordentlichen Qualität der hiesigen beruflichen Ausbildung.“

Zum bundesweiten Wettbewerb treten seit 1972 in jedem Jahr die besten Gesellen aus allen Bundesländern an. Insgesamt traten bei diesem Leistungswettbewerb die Landessieger in 128 Wettbewerbsberufen gegeneinander an. Davon erreichten 115 den 1. Platz, 90 den 2. Platz und 59 den 3. Platz. Mit dem Gestaltungswettbewerb „Gute Form im Handwerk“ soll die Bedeutung von Ästhetik und Kreativität in der handwerklichen Berufsbildung hervorgehoben werden. Hier erreichten 26 Teilnehmer den 1. Platz, 19 den 2. Platz und 14 den 3. Platz.

Der Leistungswettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und dient der Förderung der Berufsausbildung im Handwerk. Träger des Wettbewerbs sind der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und die Stiftung für Begabtenförderung im Handwerk.

Bundessieger

1. Bundessieger – Behälter- und Apparatebauer

Marius Hogrefe, Ausbildungsbetrieb: Kliewe GmbH (Bezirk Eimsbüttel)

1. Bundessiegerin - Schuhmacherin

Mara Klötzing, Ausbildungsbetrieb: Martin Bartold (Bezirk Nord)

2. Bundessieger – Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Corvin Heringlake, Ausbildungsbetrieb: Karl Körner-Haustechnik (Bezirk Eimsbüttel)

3. Bundessieger – Mechatroniker für Kältetechnik

Kai Radvan, Ausbildungsbetrieb: Stulz GmbH (Bezirk Eimsbüttel)

Für Rückfragen der Medien:

Handwerkskammer Hamburg Anemone Schlich, Leitung Kommunikation und Marketing Tel: (040) 35905-324 E-Mail: aschlich@hwk-hamburg.de Internet: www.hwk-hamburg.de	Behörde für Schule und Berufsbildung Peter Albrecht, Pressesprecher Tel: (040) 4 28 63 – 2003 E-Mail: peter.albrecht@bsb.hamburg.de , Internet: www.hamburg.de/bsb
---	--